

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

«Lebensraum Emme»: Zehnte Solothurner Waldwanderung eröffnet

Solothurn, 10. Juni 2022 – Unter dem Titel «Lebensraum Emme» wird eine neue Waldwanderung des Kantons Solothurn eröffnet. Sie widmet sich dem renaturierten, von Wald umsäumten Naturjuwel zwischen Aaremündung und Gerlafinger Bogenbrücke.

Die Solothurner Waldwanderungen laden seit vielen Jahren auf spannende Entdeckungsreisen in die Natur ein. Zu den neun über den ganzen Kanton verteilten Routen kommt nun eine weitere hinzu. Die zehnte Waldwanderung führt am Ufer der Emme entlang, die mit den kürzlich abgeschlossenen Bauarbeiten zur Revitalisierung und für den Hochwasserschutz ein neues Gesicht erhalten hat. Nebst den bekannten Infotafeln auf grossen Eichenstelen gibt es im Lebensraum Emme zusätzliche Höhepunkte zu entdecken. An einem grossen Waldxylophon können die Klänge der verschiedenen Hölzer des Auenwaldes erzeugt werden. Mit einem Fernrohr am Emmenspitz lassen sich die Wasservögel beobachten, und in Derendingen bietet eine Aussichtsplattform Einblicke in die Kiesflächen. Daneben schafft die Waldwanderung auch eine Verknüpfung mit den spielerischen Elementen auf der App «Einfluss Emme»

«Die neue Waldwanderung ist eine runde Sache», lobt Brigit Wyss, Vorsteherin des Volkswirtschaftsdepartements, anlässlich des kleinen Jubiläums. «Es werden hier alle Aspekte des Lebensraumes Emme thematisiert und mit spannenden interaktiven Elementen ergänzt.»

Begegnung mit Flussregenpfeifer, Eisvogel und Co.

Die Waldwanderung «Lebensraum Emme» ist ein gemeinsames Projekt unter der Leitung des Amtes für Wald, Jagd und Fischerei mit dem Amt für Umwelt und dem Amt für Raumplanung. Sie führt Interessierte entlang der beiden Uferseiten an besonders spannende Orte.

So lässt sich erfahren, welche Massnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes getroffen wurden und wie die Ufer der Emme ihre Stabilität behalten. Durch das Projekt wurden einige neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen geschaffen, deren Besonderheiten auf den Infotafeln erklärt werden. Mit etwas Glück kann der Eisvogel oder gar der Flussregenpfeifer beobachtet werden. Aber auch zum Wald gibt es einiges zu entdecken. Zum Beispiel die Auswirkungen der Gewässerdynamik auf den Wald und die wichtigsten Baumarten im Auenwald. Entlang des Wanderweges wird es ausserdem spannend sein zu beobachten, wie sich der Wald seinen ursprünglichen Lebensraum wieder zurückerobert.

Kulturhistorischer Blick auf Wald und Fluss

Des Weiteren widmet sich die zehnte Waldwanderung auch geschichtlichen Aspekten wie der Nutzung des Flusses durch den Menschen. Auf dem rund sechs Kilometer langen Flussabschnitt zwischen Aaremündung und der Bogenbrücke in Gerlafingen können die Besucherinnen und Besucher zum Beispiel erfahren, welchem Zweck das Werkzeug im Wappen von Biberist und Gerlafingen einst diente.

Der Einstieg in die Waldwanderung «Lebensraum Emme» ist überall möglich. Es können problemlos auch nur Teile der Route begangen werden. Die Anreise per ÖV wird empfohlen.

Zu allen Waldwanderungen kann kostenlos ein Faltprospekt bezogen werden:

- online unter waldwanderungen.so.ch als PDF
- beim Amt für Wald, Jagd und Fischerei (Tel. 032 627 23 41)
- ferner auf den Gemeindeverwaltungen, den Raiffeisen-Filialen der Region oder im Tourismusbüro in Solothurn